

Erledigt

Schwere Sicherheitslücke in WPA2

Beitrag von „Mocca55“ vom 16. Oktober 2017, 19:21

[@kelevra](#)

[@cobanramo](#)

Ich weiß das man einen MAC-Filter auch umgehen kann aber das ist immernoch besser wie ohne. Und Sicherheit fängt ja schon beim WPA2 Passwort an, das schonmal nicht nur ein Name sein sollte. Dann wäre noch der MAC-Filter zu überbrücken und dann könnte noch ein IP Konflikt entstehen da ich meine IP Adressen fest nach MAC Adressen vergebe. Und dann kommt noch das Router Passwort und zu guter letzt ist noch jedes Gerät im WLAN mit einem Passwort gesichert. Also viel Arbeit für den der rein will. Und zu holen gibts bei mir auch nicht wirklich was.

Ich denke wenn jemand ins WLAN will kommt er rein ist nur ein Frage der Zeit.